

EIGENSCHAFTEN

Lösungsmittel - und kunstharzfreie Lösung zur Modifizierung von mineralischen Mörteln und Estrichbeton.

Durch Zusatz von ZKMörtel werden baustellengemischte normale Werk trockenmörtel und Beton so vergütet, dass sie nach der Abbindung wasserundurchlässige Eigenschaften erlangen.

Die Wasserdampfdiffusion und das Mörtelgefüge werden verbessert, die Plastifizierung ergibt eine sehr gute Haftfähigkeit und auf dem tragfähigen Untergrund ein gutes Stehvermögen, die Mörtel können so mit weniger Kraftaufwand verarbeitet werden.

Durch niedrigeren Wasseranspruch wird das Wasser- / Zementverhältnis verbessert, das Fließ – und Schwundverhalten reduziert und das Porenvolumen qualitativ verändert.

ZKMörtel ist umweltfreundlich, toxikologisch, unbedenklich und geruchsneutral.

Abgebunden ist ZKMörtel wasserunlöslich.

ZUSAMMENSETZUNG

ZKMörtel ist ein Gemisch aus organischen, pflanzlichen und mineralischen Stoffen.

PH-WERT

11 (1,5 g/l H²O -283K/10°C)

ANWENDUNGSBEREICH

Im Innen - und Außenbereich als Modifizierer von Mörtel und Beton, zur Haftverbesserung, zum Abdichten gegen Feuchte im Mauerwerk und Beton.

DICHTE

1,8-2,0 g/cm³

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der zu bearbeitende Untergrund ist sorgfältig gemäß VOB Teil C DIN 18350 in trockenem sowie stellenweise im mit Wasser gesättigtem Zustand auf Tragfähigkeit und Eigenfestigkeit schichten - bzw. lagenweise zu prüfen.

Alle losen, alte, mürbe und versandete Putze müssen komplett abgestemmt und fachgerecht entsorgt werden.

Fugenmörtel > 20 mm tief auskratzen. Die Baukörperoberflächen müssen frei von Putzresten sein. Trennmittel und Ablagerungen sind zu beseitigen. Reinigung der Oberflächen mittels Trocken / Feuchtstrahlen. Staub - und Wachs Schleier abkehren bzw. absaugen. Untergrund vom Strahlwasser abtrocknen lassen.

Im Übrigen gelten die Vorschriften der DIN 18550 und BFS Merkblatt 201.

| | |
|---|---|
| MINDESTVERARBEITUNGS- TEMPERATUR | Während der Verarbeitung und Abbindezeit 278 K (+ 5°C) Objekt- und Umgebungstemperaturen. |
|---|---|

| | |
|--------------------------------------|--|
| SCHUTZMASSNAHMEN / OBJEKT | Angrenzende nicht alkalibeständige Bauteile sind zu schützen. PH - Wert 11 (1,5 g/Z H ² O - 283 K/10° C) |
|--------------------------------------|--|

| | |
|---|---|
| SCHUTZMASSNAHME / HANDHABUNG | Schutzbrille, Schutzhandschuhe. Wir verweisen auf das DIN Sicherheitsblatt und die Bestimmungen der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit mineralischen Stoffen. |
|---|---|

| | |
|------------------------|--|
| WERKSTOFFGRUPPE | organisch - mineralischer Mörtel- Modifizierer |
|------------------------|--|

| | |
|----------------------------|--|
| LAGERUNG/ENTSORGUNG | Frostfrei unbegrenzt haltbar (gemäß WHG § 19) |
|----------------------------|--|

| | |
|-------------------|--------------------------------|
| ENTSORGUNG | Über geordnete Hausmülldeponie |
|-------------------|--------------------------------|

Alle vorstehenden Angaben sind die Ergebnisse langjähriger praktischer Erfahrungen und Prüfungen. Sie entsprechen dem heutigen Stand von Wissenschaft und Technik und sollen über unsere Produkte und deren Anwendung informieren und dienen dem Verarbeiter als beratende Hilfe.

Wegen der unterschiedlichen Beschaffenheit der Baukörper / Untergründe und der Vielseitigkeit in der Anwendung und Verarbeitung, die außerhalb unseres Einflusses liegen, kann eine Verbindlichkeit für die grundsätzliche Gültigkeit unserer Empfehlung nicht übernommen werden.

Die Angaben entbinden den Verarbeiter nicht davon, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Zweck selbst zu prüfen.

Alle früheren Aussagen und Angaben, sowie technische Produktinformationen werden mit Herausgabe dieser Veröffentlichung ungültig.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, vorbehalten.